

Drei Ausschüsse sind im Jubiläumsfieber

Zum 100jährigen des Löschzugs in Übach

Seit mehr als zwei Jahren laufen die Vorbereitungen zum 100jährigen Jubiläum des Löschzuges Übach. Bereits im November 1994 stand fest: Das Feuerwehrjubiläum wird gebührend gefeiert. Die Schirmherrschaft hat Übach-Palenberg's hauptamtlicher Bürgermeister Paul Schmitz-Kröll übernommen. Drei Ausschüsse befassen sich mit der Organisation des Festes. Gefeierte wird überwiegend im Riesenfestzelt (1264 Sitzplätze), auf dem Rathausplatz in Übach. An allen Tagen ist für das leibliche Wohl und Unterhaltung der Kinder bestens gesorgt.

Übach-Palenberg. Das Feuerwehrjubiläum beginnt am Freitag, 20. Juni, um 20 Uhr mit einem Ehrenabend im Festzelt. Der Übacher Gesangsverein und das Trommlerkorps Übach zählen zu den mitwirkenden Teilnehmern. Ein Großer Zapfenstreich unter Mitwirkung des Instrumentalvereins Herbach und des Trommler- und Pfeiferkorps Loverich-Flove- rich bildet um 22.30 Uhr den würdigen Rahmen zum Ausklang des ersten Tages.

Den Ehrenzug stellt die Löscheinheit Geilenkirchen der Freiwilligen Feuerwehr. Eine Ausstellung von historischen Feuerwehrgegenständen, eine Fahrzeug- und Geräteschau sowie Vorführungen aus dem Bereich „Technische Hilfeleistungen“ können am Samstag, 21. Juni, von 11 bis 16 Uhr in Verbindung mit einem „Tag der Offenen Tür“ im und um das Feuerwehrgerätehaus an der Friedrich-Ebert-Straße besichtigt werden.

Eine Ausstellung über Brandursa-

chen und -vorbeugung durch die Provinzial Feuerversicherung dient der Aufklärung.

Einer der Höhepunkte des gesamten Jubiläums steht mit dem Festabend am Samstag um 20 Uhr auf dem Programm. Zur Unterhaltung ist Vielfalt Trumpf: Heimliche Musiker sind im Programm ebenso dabei wie prominente überregional bekannte Volksmusiker: Das populäre volkstümliche Duo „Wildecker Herzbuben“, bekannt durch „Herzilein“, wird sich seinem Übach-Palenger Publikum stellen. Die „Curocas-Showband“ begleitet nicht nur die Stars, sie gestaltet auch danach den gesamten Abend für jung und alt mit unvergleichlichem Sound. Wer beispielsweise die Wildecker Herzbuben nicht erleben möchte, kann zum verbilligtem Eintrittspreis ab 22 Uhr das Tanzbein schwingen.

Nach dem Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen des Löschzuges Übach um 10.15 Uhr mit anschließender Kranzniederle-



Populäre und beliebte Stars der Volksmusik: Die Wildecker Herzbuben gestalten den Festabend zum 100jährigen Jubiläum des Löschzuges Übach.

Foto: BMG

gung auf dem alten Friedhof der Pfarrkirche St. Dionysius findet am Sonntag, 22. Juni, ein musikalischer Frühschoppen mit der Privatmusik- kapelle Scherpenseel im Festzelt statt.

Ab 14.30 Uhr empfangen die Gastgeber die auswärtigen Feuerwehren, Vereine und Ehrengäste. Zum Historischen Festzug um 15 Uhr werden rund 1000 Teilnehmer

erwartet. Der Festzug umfaßt den Zeitraum von 1897 bis 1997 und zeigt „Feuerwehrhistorisches“ aus den vergangenen einhundert Jahren. Als kleinstes Löschfahrzeug wird eine voll funktionsfähige BMW-Isetta aus Hamburg in Übach-Palenberg zu bewundern sein.

Die Teilnehmer sammeln sich auf dem Schlafhorstparkplatz.

Der Zug führt dann durch Palenberg nach Übach.

Im Anschluß wird eine historische und eine moderne Feuerwehrübung auf dem Rathausplatz durchgeführt.

Von 16 bis 17 Uhr findet im Festzelt ein Konzert der Big Band der städtischen Musikschule statt. Bis in den späten Abend lädt dann die Tanzkapelle „Four Stripes“ ein.